

Beschlussvorlage

Betrifft:

Ausweitung der Öffnungszeiten der Zentralbibliothek

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Stadt beschließt zum 1. Juli 2019 die Ausweitung der Öffnungszeiten der Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Düsseldorf von derzeit 48 Wochenöffnungsstunden auf künftig 56 Wochenöffnungsstunden.

Die ausgeweiteten Öffnungszeiten gelten zunächst für ein Jahr (Probetrieb). Die gesammelten Erfahrungen sollen in die Planungen für die Öffnungszeiten der neuen Zentralbibliothek am Standort Konrad-Adenauer-Platz 1 einfließen. Diese wird nach skandinavischem Vorbild als „Open Library“ geplant. Über eine weitere Ausweitung der Öffnungszeiten soll rechtzeitig vor Eröffnung der neuen Zentralbibliothek entschieden werden.

Sachdarstellung:

Ausgangssituation

Die Erwartungen und Anforderungen der Bürgerinnen und Bürger an eine moderne Bibliothek haben sich in den letzten Jahren zum Teil tiefgreifend verändert. Bibliotheken sind heute längst keine reinen Ausleihstationen für Bücher und Medien mehr, sondern zunehmend (dritte) Orte, an denen sich Menschen über einen längeren Zeitraum aufhalten, lernen, arbeiten und kommunizieren. Unter dieser Prämisse entsteht derzeit in Düsseldorf eine neue Zentralbibliothek (KAP1), die mit einer annähernden Verdoppelung der derzeitigen Publikumsfläche dieser Entwicklung Rechnung trägt.

Eine hohe Zugänglichkeit mit ausgedehnten Öffnungszeiten ist ein zentrales Erfolgsmerkmal für die Bibliothek der Zukunft. Die neue Zentralbibliothek (KAP1) wird deshalb als sogenannte Open Library nach skandinavischem Vorbild (d.h. ergänzende Öffnungszeiten ohne Bibliothekspersonal nur mit Wachdienst, ähnlich wie in Museen) geplant. Diese neue Herangehensweise ermöglicht eine Ausweitung der Öffnungszeiten ohne den Einsatz zusätzlicher Personalressourcen. Mit der Ausweitung der Öffnungszeiten am jetzigen Standort der Zentralbibliothek am Bertha-von-Suttner-Platz soll das Konzept ab dem 01.07.2019 grundsätzlich erprobt werden.

Die Rahmenbedingungen für einen Bibliotheksbetrieb nur mit Wachpersonal sind hier allerdings nur bedingt geeignet, da die heutigen Räume als reine Ausleihbibliothek geplant waren:

- sehr intransparent mit Regalhöhen bis 2,10 m, sehr niedrige Deckenhöhe
- sehr geringer Achsabstand der Regale, sehr verwinkelte Regalanordnung
- keine Videoüberwachung
- keine separaten Veranstaltungsräume

Aufgrund dieser Rahmenbedingungen wurde die Ausweitung der Öffnungszeiten nur für acht Stunden geplant. Der Sommertermin zum 1. Juli 2019 wurde bewusst ge-

wählt, da in den großen Ferien die Schülerströme abnehmen und die Gesamtsituation damit entspannt ist. Geplant ist zunächst eine Testphase von einem Jahr.

Ziel der Maßnahme

Es werden zwei zentrale Ziele verfolgt:

1) Eine zeitnahe Umsetzung des in der Kundenbefragung der Stadtbüchereien von 2016 deutlich gewordenen starken Kundenwunsches nach erweiterten Öffnungszeiten der Zentralbibliothek.

2) Eine „Testphase“ für die neue Zentralbibliothek im KAP1: Das Bibliothekspersonal kann bereits jetzt künftige „Open Library-Öffnungszeiten“ der Zentralbibliothek erproben, mögliche Schwachstellen erkennen und ggfs. abstellen.

Ist-Situation und geplante Öffnungszeiten

Die **derzeitigen Öffnungszeiten** der Zentralbibliothek umfassen einen vollen Personaleinsatz mit Bibliothekspersonal und begleitendem Wachdienst zu folgenden Zeiten:

Mo - Fr	11.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa	11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Die **künftigen Öffnungszeiten** der Zentralbibliothek ab 01.07.2019 sollen um acht Stunden ausgeweitet werden und sehen folgende Öffnungszeiten vor:

Mo - Fr	10.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa	10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

davon Öffnungsstunden nur mit Wachpersonal:

Mo - Fr	19.00 bis 20.00 Uhr
Sa	14.00 bis 16.00 Uhr

Während der zusätzlichen Öffnungsstunden (nur mit Wachdienst) werden folgende Dienstleistungen nicht angeboten:

- Kundenservice: Information durch Personal
- Ausstellen von Kundenkarten
- Ausgabe und Rückgabe von Fernleihe-Medien
- Magazinausleihen

Auswirkungen für das Bibliothekspublikum

- **Erhöhung** der Wochenöffnungsstunden der Zentralbibliothek **von 48 auf 56 Öffnungsstunden.**
- Die Zentralbibliothek öffnet künftig bereits **generell morgens um 10:00 Uhr** statt wie bisher um 11:00 Uhr. Dieser Wunsch ist ein zentrales Ergebnis der Kundenbefragung der Stadtbüchereien von 2016 und wurde von 35 Prozent der befragten Kundinnen und Kunden für montags bis freitags gewünscht, für den Samstag sogar von 44 Prozent der Befragten.

- **Samstags** verdoppelt die Zentralbibliothek die Öffnungszeit von derzeit drei Stunden (11:00 - 14:00 Uhr) auf künftig sechs Stunden (10:00 - 16:00 Uhr). Insbesondere die **längere Öffnungszeit am Nachmittag** ist ein häufig geäußerter Kundenwunsch im Alltag. In der Kundenbefragung wurde dies von ebenfalls 44 Prozent der befragten Kundinnen und Kunden genannt.
- Die Zentralbibliothek wird künftig :
Samstags von **14.00 - 16.00 Uhr** und
werktags von **19.00 - 20.00 Uhr**
nur mit Wachpersonal geöffnet.
Die Erfahrung zeigt, dass die Publikumsströme ab 19:00 Uhr abnehmen.
- Das Konzept einer Öffnung ohne Bibliothekspersonal wird an fünf Stunden pro Woche werktags und an zwei Stunden pro Woche am Samstagnachmittag erprobt. Hierzu werden zwei heute schon vorhandene Wachleute (samstags drei Wachleute wegen zu erwartender starker Frequentierung) eingesetzt, die insbesondere die Eingangssituation und das 1. OG im Blick haben. In den ersten Monaten der Erprobungsphase wird im Backoffice noch eine Person der Bibliothek eingesetzt, die bei dringendem Bedarf ansprechbar ist.
- **Akzeptanzerwartung:** Diese Maßnahme ist eine deutliche Serviceverbesserung für die Bürgerinnen und Bürger Düsseldorfs. Zugleich bereitet sie auf die neuen Möglichkeiten im KAP1 unter dort optimierten Rahmenbedingungen vor.

Ressourcen

Auswirkungen für das Bibliothekspersonal

Das Öffnungszeitenkonzept wurde von der internen Projektgruppe „Zugänglichkeit und Service“ der Zentralbibliothek entwickelt und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen eines Zukunftsworkshops vorgestellt. Das Konzept erhielt durchweg positive Resonanz.

Kostenrahmen

Für zusätzliche Wachdienstleistungen in einer Größenordnung von 22 Personenstunden pro Woche fallen Kosten in Höhe von 23.000 EUR an. Entsprechende finanzielle Mittel stehen im Produkt der Stadtbüchereien 2527201 bei Sachkonto 10000 52910000 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - bereit.

Alternative:

keine

Amt / Institut:

Stadtbüchereien

Dezernentin / Dezernent:

Beigeordneter Lohe

Ausweitung der Öffnungszeiten der Zentralbibliothek**Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Ergebnis mit Abstimmungsverhalten	Wortlaut bei abweichenden Beschlüssen
Kulturausschuss	28.03.2019	Empfehlung einstimmig beschlossen	
Haupt- und Finanzausschuss	01.04.2019	Empfehlung einstimmig beschlossen	
Rat	11.04.2019		